

# Religionsfrei im Revier

## Übersetzung „Monty Python - Otto“ (deleted scene Life of Brian)

Francis: Kommt, lasst ihn durch, nicht drängeln, auch nach hinten gucken.

Mann: Mein kleiner Junge fand dein Wunder mit den Wacholderbeeren toll.

Frau: Jetzt leg deine Hand hier hin.

Francis: Schubst nicht den Auserwählten. Bitte!

Reg: Drückt dem Erlöser nicht das Baby ins Gesicht.

Herr Gregory: Hallo, hallo, kann er sich bitte nur mal meine Frau ansehen? Sie hat Kopfschmerzen.

Reg: Sie wird warten müssen, tut mir Leid.

Gregory: Es ist echt schlimm und wir haben eine Verabredung zum Essen.

Reg: Schau dir die Schlange der Leprakranken an...

Francis: Nicht drängeln!

Reg: Brian, darf ich dir Frau Papadopoulos vorstellen, die uns am Samstag den Berg zur Verfügung stellt.

Otto: Heil, mein Führer.

Brian: Was?

Otto: Oh, Entschuldigung. Haben Sie den neuen Führer gesehen?

Brian: Den wen?

Otto: Den neuen Führer. Wo ist der neue Führer? Ich will ihm Heil wünschen. Heil, mein Führer! Alles klar?

Brian: Wer bist du?

Otto: Ich heiße Otto.

Brian: Oh.

Otto: Ja, Otto. Es ist an der Zeit, weißt du...

Brian: Was?

Otto: ...Zeit, dass wir Juden uns rassistisch reinigen.

Brian: Oh.

Otto: Er hat Recht, weißt du. Der neue Führer. Wir brauchen mehr Lebensraum. Wir müssen in die traditionell jüdischen Gebiete von Samaria einrücken.

Brian: Was ist mit den Samaritern?

Otto: Nun, wir können sie in kleine Lager stecken. Und nach Samaria müssen wir Jordanien einnehmen und ein Großjüdisches Reich errichten, das 1.000 Jahre bestehen wird.

Brian: Ja, ich bin mir nicht sicher, ob ich...

Otto: Oh, ich werde so ungeduldig, weißt du. Den Führer zu sehen, der unserem Volk schon seit Jahrhunderten versprochen ist. Den Führer, der Israel erretten wird durch die Befreiung vom Abschaum der Nicht-Juden, durch die Reinheit des Volkes ohne Ausländer, ohne Zigeuner, ohne Lumpenpack.

Brian: Scht, Otto.

Otto: Was, der Führer kommt? Heil, mein Führer!

Brian: Nein, nein. Es ist gefährlich.

Otto: Ach, Gefahr: Es gibt keine Gefahr. Männer!

Otto: Eindrucksvoll, gell?

Brian: Ja.

Otto: Ja, wir sind ein voll ausgebildetes Suizidkommando.

Brian: Aha.

Otto: Oh ja, wir können innerhalb von nur zwanzig Sekunden Selbstmord verüben.

Brian: Zwanzig Sekunden?

Otto: Du glaubst mir nicht?

Brian: Nun...ja...

Otto: Ich denke, du zweifelst an meinen Worten.

Brian: Nein, nein.

Otto: Ich sehe doch, dass du mir nicht glaubst.

Brian: Nein, nein, ich glaub's.

Otto: Genug. Ich beweise es dir. Kommando.

Kommando: Heil, mein Führer!

Otto: Be-geht Selbstmord!

Otto: Siehst du.

Brian: Ja.

Otto: Ich denke, jetzt glaubst du mir, ja?

Brian: Ja.

Otto: Ich denke, jetzt hab ich's dir bewiesen, oder?

Brian: Ja, das hast du ganz sicher.

Otto: Alle tot.

Brian: Ja.

Otto: Nicht einer mehr am Leben.

Brian: Nein.

Otto: Siehst du, die sind alle ziemlich tot. Schau wie ich den hier trete. Er ist tot. Und dieser hier ist tot, ich trete ihm auf den Kopf. Und der ist tot. Und der ist tot. Alles gute, tote jüdische Jungs, keine Ausländer. Aber sie starben den Heldentod und ihre Namen werden ewig im Gedächtnis bleiben. Helmut...Johnny...der Kleine hier...äh...der Andere, der Dicke...ihre Namen werden im Gedächtnis bleiben...letztendlich...ewig. So, ich hau jetzt ab. Heil, mein Führer!

Brian: Warte, Otto. Du kannst sie nicht einfach hier liegen lassen.

Otto: Warum nicht – sind doch alle tot.

Otto: Warte mal. Hier ist einer nicht tot. Hier ist einer, der nur so tut als ob er tot ist. Steh' bloß auf.

Otto: Wer hat hier „Aua“ gesagt? Du bist auch nicht tot. Du auch nicht. Steht auf, steht auf, alle. Ach du Scheiße, ist da nicht mal ein Einziger tot?

Helmut: Nein, oh Herr. Nicht einer.

Adolf: Wir dachten, es sei eine Übung, Herr.

Otto: Oh mein Pimmel. Morgen werdet ihr zur Strafe – Schweinswürstchen essen!

Otto: OK. Sag dem Führer, wir sind bereit für ihn zu sterben, sofort wenn er das Zeichen gibt.

Brian: Welches Zeichen?

Otto: Das Zeichen, das das Zeichen ist, das das Zeichen sein wird. Männer, vorwärts.

Lied des Kommandos:

Unser Führer, das ist ein rechter Mann,  
der ist so toll, so stark und voller List.

Wir folgen ihm ganz ohne nachzudenken  
schon früh hinein in unser aller Kist'.

Wir hoffen mit ihm, uns zu opfern;  
mit ihm geht's Leben in die Hos'.

Und wenn wir richtig Schwein erst haben,  
geht das nochmal von vorne los.